

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Feuerwehrausschusses am Samstag, 22.06.2024, 14:30 Uhr,
im Feuerwehrhaus Wiefelstede, Thienkamp 102, 26215 Wiefelstede

Anwesend:

Vom Feuerwehrausschuss

Ausschussvorsitzende

Katharina Dierks CDU

Ausschussmitglied

Hartmut Bruns FDP

Heinz-Gerd Claußen CDU

Jan-Gerd Helmers UWG als Vertreter für Ralf Becker

Hajo Kraß SPD als Vertretung für Jörg Weden

Andrea Nacke CDU

Jens Nacke CDU

Dorit Schulz SPD

Anne Ilona Sieckmann B 90/Grüne

Günter Teusner B 90/Grüne als Vertretung für Jens-Gert Müller-Saathof

Michael Waringer SPD

hinzugewähltes Mitglied

Heiko Bruns Gemeindebrandmeister

von der Verwaltung

Jörg Pieper Bürgermeister

Bernd Rohloff Fachdienst- Fachdienstleiter

Lennard Hinrichs Protokollführer

Gäste

Friedrich Delmenhorst Kreisbrandmeister

Ca. 40 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden

Presse

Wolfgang Wittig Der Wiefelsteder

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung

Die Ausschussvorsitzende Dierks eröffnet die öffentliche Sitzung des Feuerwehrausschusses um 14:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Kreisbrandmeister Friedrich Delmenhorst, Gemeindebrandmeister Heiko Bruns, die anwesenden Ortsbrandmeister, Wolfgang Wittig vom Wiefelsteder sowie die Feuerwehrkameraden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder

Die Ausschussvorsitzende Dierks stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest. Die Anwesenheit der Mitglieder und die Vertretungen wird durch Fachdienstleiter Bernd Rohloff festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Dierks stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Ausschussvorsitzende Dierks übergibt den Vorsitz an den stellvertretenden Vorsitzenden Bruns. Frau Dierks stellt den Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung mit dem Tagesordnungspunkt „Istzustand der Mittelanmeldung der Ortsfeuerwehren Wiefelstede“. Der Feuerwehrausschuss beschließt einstimmig die Aufnahme des Tagesordnungspunktes unter dem TOP 12. Frau Dierks übernimmt wieder den Vorsitz. Die Tagesordnung wird sodann einstimmig festgestellt.

5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Anträge auf Beschlussfassung in nichtöffentlicher Sitzung werden nicht gestellt.

6. Genehmigung der Niederschrift vom 24.06.2023

Die Niederschrift des Feuerwehrausschusses vom 24.06.2023 wird bei Enthaltungen wegen Nichtteilnahme einstimmig genehmigt.

7. Einwohnerfragestunde

Fragen der anwesenden Einwohner/-innen ergeben sich nicht.

8. Aussprache zur Feuerwehrgeräteschau einschließlich Bericht Kreisbrandmeister (KBM) und Gemeindebrandmeister (GBM)

Der Kreisbrandmeister Friedrich Delmenhorst gibt seinen Bericht ab. Er bedankt sich bei allen Anwesenden für die gelungene Geräteschau und hebt den regen Austausch während der Bereisung und die vielen gestellten Fragen positiv heraus. Er weist die Kameraden der Feuerwehren Wiefelstede darauf hin, dass dieses Jahr keine neuen Uniformen kommen werden, da es auf Landesebene unter anderem noch Unklarheiten bei der neuen Kennzeichnung der Abzeichen gibt. Ab dem Jahr 2025 soll die Neueinkleidung dann möglich sein. Hierbei kann jede Ortswehr selbst entscheiden, welche der neuen Kleidungsstücke beschafft werden sollen.

Die bauliche Entwicklung der „Technische Zentrale (TZ) Elmendorf“ liege laut seinen Angaben weiterhin im Zeitplan und alle notwendigen Beschlüsse seien gefasst worden. Mit dem Bau solle in diesem oder im nächsten Jahr begonnen werden.

Hinsichtlich der Landesbeschaffung werden Abrollcontainer für Vegetationsbrandbekämpfung zur Einheit nach Westerloy kommen. Mitte bis Ende September kommt hier auch ein Wechselladerfahrzeug. Mit diesem sollte sich jede Feuerwehr im Landkreis auseinandersetzen. Das Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz gehe nach Edeweicht. Kreisbrandmeister Friedrich Delmenhorst weist außerdem darauf hin, dass hier evtl. noch drei weitere Fahrzeuge in das Ammerland kommen könnten.

Für Bad Zwischenahn soll eine mobile Tankstelle beschafft und auch von dieser Wehr betrieben werden.

Kreisbrandmeister Friedrich Delmenhorst legt außerdem den aktuellen Sachstand zur überörtlichen Führungsgruppe dar und bewertet die aktuellen Entwicklungen positiv.

Der Gerätewagen DEKON P (Dekontamination Personal) in Funktion eines Katastrophenschutzfahrzeuges wird in zwei bis drei Jahren nach Metjendorf kommen. Ein genaues Datum läge aber noch nicht vor.

Er weist darauf hin, dass der Landkreis momentan im Bereich des Katastrophenschutzes nicht gut aufgestellt sei. Hier bestehe Nachholbedarf.

Des Weiteren sehe er ein Nachholbedarf in der Ausbildung von Führungspositionen. Hier müsse man mehr ausbilden und strukturierter werden.

Zuletzt weist Kreisbrandmeister Friedrich Delmenhorst darauf hin, dass der Schlauchwechselwagen neu bestückt sei und bedankt sich bei allen Anwesenden für die geleistete Arbeit.

Gemeindebrandmeister Heiko Bruns bedankt sich bei den Feuerwehrkameraden der Gemeinde Wiefelstede für ihr Engagement und erklärt diesen, dass mit den Feuerwehrbedarfsplänen der Fortschritt kommt. Er bedankt sich außerdem bei den Ausschussmitgliedern.

Ausschussvorsitzende Dierks bedankt sich bei beiden Rednern. Es ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen zur Aussprache.

9. Entwicklung der Feuerwehr in Wiefelstede **Vorlage: B/2578/2024**

Ausschussmitglied Waringer weist darauf hin, dass die Feuerwehr Wiefelstede den Lösungsansatz zum Um- und Erweiterungsbau am vorhandenen Standort Thienkamp mittragen kann. Er trägt die Möglichkeit für einen Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Wiefelstede an einem anderen Standort vor und hinterfragt, ob dieser im Beschlussvorschlag aufgenommen werden sollte.

Ausschussmitglied Nacke stellt fest, dass diese Option im Beschluss enthalten sei und eine entsprechende Prüfung erfolgen könne. Die Frage, die sich hier stelle sei, was die verschiedenen Möglichkeiten konkret Kosten sollen und wie man hiermit verfahren wolle.

Hierauf ergehen keine weiteren Fragen und es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wiefelstede nimmt die Ausführungen hinsichtlich der Erweiterungsmöglichkeit des Feuerwehrhauses in Wiefelstede zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Planung der Maßnahme entsprechend des vorgestellten Zeitplanes fortzusetzen.

**10. Entwicklung Feuerwehr Mollberg
Vorlage: B/2582/2024**

Ausschussvorsitzende Dierks erklärt, dass das Feuerwehrhaus in Mollberg nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht. Jedoch hat die Gemeinde mit dem Feuerwehrbedarfsplan einen umfassenden Entwicklungsplan erhalten.

Ausschussmitglied Claußen entgegnet hierauf, dass man den TOP hier eher für die Feuerwehren Mollberg und Spohle sehen sollte und nicht nur für die Feuerwehr Mollberg.

Bürgermeister Jörg Pieper antwortet hierauf, dass dies auch in diesem Sinne gemeint sei. Eine Vorfestlegung auf Strukturen erfolge mit diesem Beschluss nicht.

Es ergehen sich keine weiteren Wortmeldungen und es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede nimmt den Bericht der Verwaltung zum Neubau eines Feuerwehrhauses für die Einheit Mollberg zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Planungsleistungen im Rahmen eines Architektenwettbewerbes zu vergeben.

**11. Antrag der SPD-Fraktion auf "Bereitstellung von Budgets für die Wiefelsteder Ortswehren, für die angeschlossenen Kinder- und Jugendfeuerwehren und für die Gemeindebrandmeister" vom 18. Oktober 2023, Vorberatung im Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 11. Dezember 2023
Vorlage: B/2583/2024**

Ausschussvorsitzende Dierks bittet die SPD-Fraktion, den gestellten Antrag zu erläutern.

Ausschussmitglied Waringer erklärt, dass man in der heutigen Feuerwehrgeräteschau festgestellt habe, dass der Vorschlag für die Schaffung eines Budgets für die Wiefelsteder Feuerwehren nicht von allen Ortswehren als Notwendigkeit erachtet werde. Er ziehe den Antrag daher für die SPD-Fraktion zurück.

Bürgermeister Jörg Pieper stellt klar, dass dies bei der Feststellung der Tagesordnung erfolgen sollte. So würde der TOP ohne Ergebnis bleiben und protokolliert werden.

12. Istzustand der Mittelanmeldung der Ortsfeuerwehren Wiefelstede

Ausschussvorsitzende Dierks eröffnet den neuen Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Bürgermeister Jörg Pieper. Dieser geht auf den Austausch während der Bereisung ein. In der Sache stelle er fest, dass noch einige Beschaffungen aus dem Jahr 2023 ausstehen und hier die Einheit Wiefelstede vorrangig betroffen sei.

Die Mittelanmeldungen für 2024 seien bisher fast noch gar nicht abgearbeitet worden. Von dieser Sachlage habe er erst vor Kurzem erfahren, so dass hier noch nicht gegengesteuert werden konnte.

Ein solcher Zustand habe bereits vor Jahren einmal bestanden; konnte in den Folgejahren aber weitestgehend beordnet werden.

Gründe, die zur aktuellen Situation geführt haben, seien für ihn nicht ersichtlich. Keinesfalls sei dieser Zustand akzeptabel. Die vom Rat beschlossenen Beschaffungen seien selbstverständlich auch zu erledigen.

Organisatorisch und personell habe man bereits Maßnahmen ergriffen.

Er wolle an dieser Stelle die Verwaltung für die Vergangenheit nicht entschuldigen.

Die Vergangenheit könne man nicht mehr ändern; für die Zukunft sei er optimistisch, dass die Beschaffungen zeitgerecht abgearbeitet werden, so Bürgermeister Jörg Pieper.

Der Bericht wird vom Ausschuss ohne weitere Aussprache zur Kenntnis genommen.

13. Haushaltsplanentwurf für den Bereich der Feuerwehren für das Jahr 2025 (Ergebnishaushalt) Vorlage: B/2584/2024

Ausschussvorsitzende Dierks bedankt sich nochmals bei allen Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wiefelstede für die geleistete Arbeit und die Übermittlung der Mittelanmeldungen.

Ausschussmitglied Waringer stellt die Frage an die Verwaltung, warum die Kooperation mit der Berufsfeuerwehr Oldenburg bezüglich einer kostengünstigeren Zusammenarbeit bei dem Erhalt der C-Führerscheine eingestellt worden sei.

Fachdienstleiter Bernd Rohloff antwortet, dass man den Rückstau bei den Führerscheinen abarbeiten wolle. Das momentan gewählte Verfahren laufe gut und die Gründe für das Auslaufen der Kooperation sei ihm nicht bekannt. Bernd Rohloff stimmt Ausschussmitglied Waringer zu, dass die Kosten stets ein wichtiger Faktor seien.

Bürgermeister Jörg Pieper befürwortet das sparsame Wirtschaften in der Gemeinde Wiefelstede und will eine mögliche Zusammenarbeit prüfen lassen. Er weist alle Anwesenden darauf hin, dass viele Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr einen Führerschein benötigen und man es langfristiger günstiger gestalten wolle, wenn dieses möglich sei.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Haushaltsansätzen im Ergebnishaushalt 2025 für die Ortswehren der Gemeinde Wiefelstede mit der Vorlagen-Nr. B/2584/2024 zu. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Haushaltsansätze in die Gesamthaushaltsplanung für das Haushaltjahr 2025 aufzunehmen.

**14. Fortschreibung des Investitionsprogrammes der Feuerwehren für die Jahre 2025 bis 2028
Vorlage: B/2585/2024**

Bürgermeister Jörg Pieper berichtet, dass im Investitionsprogramm für die Freiwillige Feuerwehr Mollberg der Hilfeleistungssatz Schere / Spreizer irrtümlich nicht eingetragen worden sei. Als Tischvorlage wird den Ausschussmitgliedern dieses zur Verfügung gestellt.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen und es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die der Beratungsvorlage mit der Vorlagen-Nr. B/2585/2024 anliegende Fortschreibung des Investitionsprogrammes der Feuerwehren für die Jahre 2025 bis 2028. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Haushaltsansätze in die Gesamthaushaltsplanung aufzunehmen.

15. Einwohnerfragestunde

Stellvertretender Ortsbrandmeister Maik Hillen erklärt, dass bislang die Außenanlagen von den Alterskameraden in Wiefelstede gepflegt worden seien. Jedoch sei dies zurzeit nicht mehr möglich da die Alterskameraden hierzu aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage seien. Aktuell kümmere sich hier der Bauhof. Es wurde bereits gemäht und dies sei auch gut so. Jedoch sei der Parkplatz mit Unkraut überwuchert und die Rinnen und Abläufe voll. Daraus resultiere ein Überlaufen bei Regen, so stellvertretender Ortsbrandmeister Maik Hillen. Gemeindebrandmeister Heiko Bruns, zeitgleich auch Leiter des Bauhofs der Gemeinde Wiefelstede, erklärt, dass man etwas hinterherhänge, die Arbeiten aber zeitnah erledigt sollen.

Die Feuerwehrkameradin Friedericke Grüß von der freiwilligen Feuerwehr stellt eine direkte Frage an die Ausschussvorsitzende Dierks. Auf Grund der hohen Anforderungen an die körperliche Fitness der Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden stellt Sie die Frage, ob die Möglichkeit bestehe, dass für die freiwilligen Feuerwehren eine Mitgliedschaft bei Hansefit abgeschlossen werden könnte.

Ausschussvorsitzende Dierks antwortet, dass das Ehrenamt wichtig sei und man dies prüfen werden.

Bürgermeister Jörg Pieper stimmt einer Prüfung zu, stellt jedoch klar, dass kein Beschäftigungsverhältnis vorliege.

16. Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Schulz berichtet, dass die Uhrzeit für die Fahrgelegenheit ab Metjendorf um 7:15 Uhr terminiert worden sei. Jedoch war bereits um 7:00 Uhr die Abfahrt.

Ausschussvorsitzende Dierks antwortet, dass dieser Hinweis aufgenommen werde.

Ausschussmitglied Bruns fragt die SPD-Fraktion danach, ob man im Vorfeld der Antragsstellung „Bereitstellung von Budgets für die Wiefelsteder Ortswehren, für die angeschlossenen Kinder- und Jugendfeuerwehren und für die Gemeindebrandmeister“ mit den Ortswehren gesprochen habe. Bei der Bereisung habe sich herausgestellt, dass überwiegend keine Notwendigkeit hierfür gesehen werde. Mit dem Antrag hätte sich der Ausschuss gar nicht befassen müssen.

Ausschussmitglied Waringer entgegnet, dass man dies auch getan habe.

Ausschussvorsitzende Dierks bedankt sich bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr und spricht dabei besonders die Kinder-/Jugendfeuerwehren an.

17. Schließung der öffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzende Katharina Dierks schließt die öffentliche Sitzung des Feuerwehrausschusses um 15:11 Uhr und bedankt sich für die Mitarbeit.

gez. Katharina Dierks
Ausschussvorsitzende

gez. Bernd Rohloff
Fachbereichsleiter i. V.

gez. Lennard Hinrichs
Protokollführung